WR-04 Bewerbung: Bewerbung Konrad Böhnlein

Tagesordnungspunkt: WR TOP 05- Wahl Rechnungsprüfungskommission



Liebe Leute!

Ich bin 72 Jahre alt, verheiratet, 3 erwachsene Kinder, 3 Enkel, katholisch, in der Gewerkschaft, singe im Chor, übe Euphonium, als ehrenamtlicher Richter am Verwaltungsgericht und bin seit 44 Jahren Mitglied. Als Lehrer für Physik und Informatik habe ich Jahrzehnte lang Zahlen und ihre Zusammenhänge gelehrt und geprüft. Neben mehreren grünen Jobs war ich 20 Jahre lang in verschiedenen Rechnungsprüfungsausschüssen verschiedener öffentlicher Räte aktiv. Daher finde ich, dass die Ansprüche, die wir an öffentliche Finanzen stellen, auch innerhalb der Partei umgesetzt werden solten. Als gebürtiger Schwabe bin ich 1982 in Tübingen eingetreten, nach Stationen in Bonn und Wiesbaden bin ich 1992 in den KV Mayen-Koblenz in Rheinland-Pfalz gewechselt.Damit kenne ich auch mehrere Landesverbände.

Ich habe mich mit dem neuen Leitfaden für Rechnungsprüfer*innen beschäftigt und finde 3 Ebenen ausbaufähig: der Leitfaden sollte auch für Landes-und Bundesrechnungsprüfungen Berücksichtigung finden, das beschlossenen Ziel "die Prüfung und Überwachung von Haushaltsplänen und Haushaltsbeschlüssen" sollte stärker verankert werden und die Berater*innen-Aufgabe der Rechnungsprüfer*innen kann verbessert werden.

Die Rechnungsprüfung sollte sich als dritte Säule der Gewaltenteilung in demokratischen Organisationen, als Judikative neben Legislative und Exekutive, verstehen, da ein Bundesschiedsgericht diese Aufgabe nicht wahrnehmen kann. Aber diese Aufgabe muss die Rechnungsprüfung auch wahrnehmen wollen.

Da ich als Person außerhalb des Bekanntenkreises der bisherigen Rechnungsprüfungskommision antrete, kann ich zwar nicht mit Vorerfahrungen glänzen, jedoch kann frischer Wind in diesem Gremium auch nicht schaden. Meine Beschäftigung mit den Reformideen des Instituts für Parteienrecht und Parteienforschung in Düsseldorf könnte weitere Impuls für die Finanzdarstelung ermöglichen.

Ihr habt die Wahl!